
BMW verfeinert X5 und X6

BMW hat den X5 und das Schwestermodell X6 nochmals verfeinert – unter anderem mit 48-Volt-Hybridisierung. Topversion ist der X6 in einer M-Competition-Variante. Der per Turbo zwangsbeatmete 4,4-Liter-V8 liefert 625 PS (460 kW) und 750 Newtonmeter Drehmoment. Als Vernunftversion steht ihm der X6 x-Drive 30d mit Sechszylinder-Diesel, 298 PS (219 kW) und 48-Volt-Technik gegenüber. Der Verbrauch: Weniger als acht Liter pro 100 Kilometer.

Als Alternative zum Diesel bietet sich der Plug-in-Hybrid an, die dem X5 50e zu üppigen 489 PS (360 kW) und bis zu 110 Kilometern elektrischer Reichweite führt. Wenn die große Batterie leer ist, schießen die Verbräuche natürlich nach oben: Langstreckenfahrer sind mit dem Diesel daher nach wie vor besser bedient.

Allen X5- und X6-Modellen gemein ist das neugestaltete Cockpit mit gebogenen Bildschirm. Zudem wurde die Spracherkennung deutlich verbessert. Die Preise für den X5 beginnen bei 87.300 Euro, für den X6 bei 94.900 Euro; der X6 M Competition markiert mit 165.400 Euro die oberste Grenze. (aum)

Bilder zum Artikel



BMW X5 x-Drive 50e.

Foto: Autoren-Union Mobilität/BMW



BMW X6 M Competition.

Foto: Autoren-Union Mobilität/BMW



BMW X5 x-Drive 50e.

Foto: Autoren-Union Mobilität/BMW
